

## NAMIBIA

### Rundreise: „Abenteuer Namibia“

#### 1. Tag: Windhoek - Okonjima

Sie werden am Flughafen von Ihrem Reiseleiter empfangen. Anschließend Fahrt in nördlicher Richtung über Okahandja bis nach Okonjima - dies ist die Heimat der "Afri-Cat Foundation", die sich dem Schutz von Raubkatzen widmet.

Es bietet sich die beste Gelegenheit, diese Tiere während einer Pirschfahrt zu beobachten und zu fotografieren. Abendessen, Übernachtung im Okonjima Plains Camp

#### 2. Tag: Okonjima - Etosha Nationalpark

Morgens nehmen Sie an einer weiteren Tierbeobachtung teil. Tagesziel ist der berühmte Etosha Nationalpark. Sie fahren via Otjiwarongo, Otavi und Tsumeb zur Lodge, die nur wenige Kilometer vom Osttor des Nationalparks entfernt liegt.

Von hier aus unternehmen Sie an den folgenden vier Tagen Pirschfahrten im Etosha NP. Vom dichten Busch bis zu offenen Ebenen bietet die Landschaft eine herrliche Vielfalt.

Frühstück, Abendessen, Übernachtung in der Mokuti Lodge

#### 3. Tag: Etosha Nationalpark

Den Tag verbringen Sie mit ausgedehnten Safarifahrten im östlichen Bereich des Nationalparks. Etosha erstreckt sich über eine Fläche von 22.270 km<sup>2</sup> und beherbergt 114 Säugetier-, 340 Vogel- und 110 Reptilienarten.

Oftmals sind an den zahlreichen Wasserlöchern gute Tierbeobachtungen möglich. Mit etwas Glück können Sie Elefanten und Raubkatzen beobachten. Mit Sicherheit jedoch Antilopen, Zebras, Gnus und Giraffen.

Frühstück, Abendessen, Übernachtung in der Mokuti Lodge

#### 4. Tag: Etosha Nationalpark

Die heutige Etappe führt durch den Park in westlicher Richtung. Unterwegs und an den Wasserlöchern können Sie mit etwas Safariglück Elefanten, Löwen, Geparden, Nashörner, die verschiedensten Antilopen-Arten, Giraffen, Zebras, Gnus und das Dik-Dik sehen.

Sie verlassen Etosha am Nachmittag durch das Andersson Gate und übernachten in einer nahegelegenen Lodge.

Frühstück, Abendessen, Übern. in der Etosha Safari Lodge

#### 5. Tag: Etosha Nationalpark

Ein weiterer Safaritag in "Etosha". Sie werden den zentralen Bereich des Nationalparks erkunden und immer dort verweilen, wo gute Wildtier-Beobachtungen möglich sind.

Frühstück, Abendessen, Übern. in der Etosha Safari Lodge

#### 6. Tag: Etosha Nationalpark

Sie fahren pirschend - und mit viel Zeit für Tierbeobachtungen - in den westlichen Teil des Etosha Nationalparks, der weniger frequentiert ist, als die übrigen Regionen des Nationalparks. Durch das Galton Gate verlassen Sie Etosha und fahren zur nahegelegenen Lodge.

Frühstück, Abendessen, Übernachtung in der Hobatere Lodge

#### 7. Tag: Etosha Region - Khowarib Schlucht

Nach dem Frühstück beginnt Ihre abenteuerliche Campingsafari. Sie fahren in die Khowarib Schlucht, ein landschaftlich reizvoller Canyon, durch den sich der Hoanib Trockenfluss viele Jahrtausende geschlängelt hat. Hier übernachten Sie zum ersten Mal im "1000 Sterne Hotel". Das vorausfahrende Camp-Team hat das Camp bereits vorbereitet, die Zelte sind aufgestellt und das Campfeuer knistert...

Tagsüber gehen Sie auf Erkundungs- und Beobachtungstouren, nachts lauschen Sie den Geräuschen der afrikanischen Wildnis.

Den Guides ist Umweltschutz ein elementares Anliegen. Wissen über die Fauna, Flora und Kulturen der einzelnen Regionen stellen die Basis hierfür dar. Sie lieben ihr Land, sind hier aufgewachsen und wissen genau, was es zu bieten hat. Dazu sprechen sie drei Sprachen und sind in der Lage, mit unterschiedlichen ethnischen Gruppen in Namibia zu kommunizieren.

Vollpension, Campingübernachtung in der Khowarib Schlucht

#### 8. Tag: Khowarib Region - Hoanib Region

Nach einem herzhaften Buschfrühstück wird vom Camp-Team das Zeltlager abgebrochen und Sie unternehmen eine Pirschfahrt auf der Suche nach Elefanten.

Danach geht die Fahrt weiter zum Hoanib Trockenfluss. Dichter Baumbestand bietet den Wüstenelefanten gesunde Nahrung und Schutz gegen die heiße Sonne Namibias. Mit ein wenig Glück kann man die Dickhäuter, die hier normalerweise in Familiengruppen vorkommen, beobachten. In einem Seitenarm des Hoanibs wird das Zeltlager zur Übernachtung aufgebaut. Es ist nicht außergewöhnlich, dass nachts die Elefanten dicht am Camp vorbeiziehen.

Vollpension, Campingübern. im trockenen Hoanib Flussbett

#### 9. Tag: Hoanib Region / Kaokoveld

Ein weiterer Tag in dieser außergewöhnlich schönen und beeindruckenden Region. Der Ausflug führt Sie durch die Täler und Seitenarme dieses einzigartigen Naturparadieses, das nur sehr selten von Touristen besucht wird. Giraffen und auch Elefantenfamilien können Sie mit etwas Glück aufspüren. Im Schatten eines großen Baumes werden Sie mittags picknicken, abends erwartet Sie eine lecker-herzhafte Mahlzeit, die auf dem Lagerfeuer zubereitet wurde.

Vollpension, Campingübern. im trockenen Hoanib Flussbett

#### 10. Tag: Hoanib Region - Palmweg / Damaraland

Die Fahrt führt durch das 5.000 km<sup>2</sup> große, private Palmweg Naturschutzgebiet in südlicher Richtung. Atemberaubende Landschaft und seltene Pflanzen werden hier vereint mit der faszinierenden Tierwelt. Mit etwas Glück können Springbock, Oryx, Kudu, Strauß, Schakale, Zebras, Giraffen, Hyänen und selten auch Löwen, Leoparden und Geparden beobachtet werden.

Ein Highlight wäre die Begegnung mit dem vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashorn und den Wüstenelefanten, die durch die endlose Weite ziehen. Das Lager wird vom Camp-Team voraussichtlich in der Nähe der Hunkab Quellen aufgeschlagen.

Vollpension, Campingübern. in der Palmweg Konzession

#### **11. Tag: Region Palmweg / Damaraland**

Weiterfahrt durch kleine Täler und Trockenflüsse zur Palmweg Lodge, eine kleine Oase inmitten des kargen Damaralands.

Bei einem Sundowner können Sie die Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren lassen.

Frühstück, Abendessen, Übernachtung in der Palmweg Lodge

#### **12. Tag: Palmweg - Twyfelfontein - Swakopmund**

Früher Aufbruch, zunächst besuchen Sie die prähistorischen Felsgravuren von Twyfelfontein, die zum Weltkulturerbe gehören. Südlich von Twyfelfontein befindet sich der "Verbrannte Berg" in der kargen Landschaft. Das dunkle Schiefer- und Basaltgestein erweckt den Anschein, als wäre es in einem flammenden Inferno verbrannt.

Eine weitere geologische Besonderheit sind die "Orgelpfeifen", eine Gruppe senkrecht ineinander verschobener Basaltblöcke. Die Route führt weiter über Uis und vorbei am mächtigen Brandbergmassiv. Ankunft in Swakopmund spätnachmittags.

Frühstück, Übernachtung in der Beach Lodge

#### **13. Tag: Swakopmund & Walvis Bay**

Die Fahrt geht entlang der Küste zum Nachbarstädtchen Walvis Bay. Sie unternehmen vormittags eine Bootsfahrt und können sehr wahrscheinlich Delfine und Kappeln sehen. Genießen Sie ein Glas Sekt und die herrlichen Walvis Bay Austern, während die Tiere spielend das Boot begleiten.

Der Nachmittag ist in Swakopmund ohne Programm.

Frühstück, Übernachtung in der Beach Lodge

#### **14. Tag: Swakopmund - Namib Naukluft**

Die heutige Etappe bringt Sie von der Küste in die tiefen Ebenen der Namib Wüste. Die Fahrt führt durch den Kuiseb- und Gaub Pass über Solitaire zur Lodge, die bei Sesriem am Eingang zum Namib Naukluft Park liegt.

Sie ist eine gute Basis, um von dort aus die älteste Wüste der Welt, die Namibwüste, zu erkunden.

Frühstück, Abendessen, Übern. im Sossusvlei Desert Camp

#### **15. Tag: Namib Naukluft Park & Sossusvlei**

Sie unternehmen schon früh am Morgen einen Ausflug nach Sossusvlei, einer riesigen ausgetrockneten Lehmbodensenke, die von hohen Dünen umringt ist. Mit dem Guide erkunden Sie das Gebiet um das sog. Dead Vlei und das Sossusvlei. Mit etwas Energie können Sie eine der hohen Dünen besteigen: Aufstieg und Ausblick sind gleichermaßen atemberaubend.

Auf der Rückfahrt zur Lodge erkunden Sie den Sesriem Canyon, der nur nach guten Regenfällen Wasser führt.

Frühstück, Abendessen, Übern. im Sossusvlei Desert Camp

#### **16. Tag: Namib Naukluft - Windhoek**

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Namibwüste. Durch das Khomas Hochland, über den Remhoogtepass und die Ortschaft Rehoboth fahren Sie zurück nach Windhoek, wo Sie im Laufe des späten Nachmittags eintreffen werden.

Frühstück, Übernachtung im Galton House

#### **17. Tag: Windhoek**

Mit dem Frühstück endet das Programm der Rundreise. Passend zu Ihrem Flug werden Sie zum Hosea Kutako Flughafen gefahren.

#### **Eingeschlossene Leistungen:**

- 12 Übernachtungen in den genannten Hotels / Restcamps oder gleichwertig
- 4 Übernachtungen in Kuppelzelten mit Feldbetten,
- 16x Frühstück, 4x Mittagessen, 13x Abendessen
- Fahrt im Minibus z.B. VW Bus, Toyota Quantum oder Mercedes Sprinter (o.ä.)
- Aktivitäten und Eintrittsgelder laut Reiseverlauf
- Mineralwasser während der Fahrt
- englisch- und/oder deutschsprachige Reiseleitung
- Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen (max. 8 Pers.)

#### **Bitte beachten Sie:**

- Während der 4 Campingübernachtungen schlafen Sie in geräumigen Kuppelzelten (ca. 2,4m x 2,4m x 1,8m).
- Das Safariteam kümmert sich um den Auf-/Abbau des Camps und bereitet die Mahlzeiten zu.
- Diese Campingausrüstung steht zur Verfügung: Feldbett, Matratze, Bettzeug, Decke, Kissen, Handtuch, elektrische Lampen, Nachttisch, mobiles Waschbecken, Eimerdusche und Buschtoilette (1 für je 4 Pers.).
- Das Programm ist für Personen mit Mobilitätseinschränkungen nicht geeignet.  
Bitte fragen Sie uns aber, ob Sie mit Ihrer spezifischen Mobilitätseinschränkung an dieser Reise teilnehmen können.

**Reisepreise:**

Saison	Pro Person im Doppelzimmer	Einzelzimmer- Zuschlag
01.11.21 – 31.10.22	auf Anfrage	auf Anfrage
<b>Tourcode: NA NTT G06</b>		

**Reisetermine:**

31.10. – 16.11.21	13.03. – 29.03.22	21.08. – 06.09.22
14.11. – 30.11.21	10.04. – 26.04.22	18.09. – 04.10.22
05.12. – 21.12.21	15.05. – 31.05.22	09.10. – 25.10.22
16.01. – 01.02.22	19.06. – 05.07.22	
20.02. – 08.03.22	17.07. – 02.08.22	